



Gemeinde Alberndorf in der Riedmark

4211 Alberndorf, Kalchgruberstraße 2, Bezirk Urfahr-Umgebung, OÖ.

Tel.: 07235/7155

FAX: 07235/7155-7

e-mail: gemeinde@alberndorf.ooe.gv.at, internet: www.alberndorf.at

DVR: 0059692

**Klimabündnisgemeinde
und
familienfreundliche Gemeinde**



Alberndorfer GemeindeNachrichten

Inhalt:

10.03.2011

Ausgabe 2/2011

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Ortsbauernschaft und Gesunde Gemeinde

Informations- und Meinungsaustausch

**Lebensmittelerzeugung und
-verbrauch in Alberndorf**

**Betreubares Wohnen in Alberndorf –
eine Wohnung ist frei**

Informationsabend – Time sozial

Überprüfung von Feuerlöschern

Betreubares Wohnen in Alberndorf – eine Wohnung ist frei!

Im Erdgeschoß der gegenständlichen Wohnanlage ist wiederum eine Wohnung frei. Falls Sie Interesse haben, senden wir gerne entsprechendes Informationsmaterial zu bzw. steht Ihnen Frau Schinagl (Tel. 07235/7155-18) oder Herr AL Schimpl (Tel. 07235/7155-11) für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Sie wissen – Betreubares Wohnen – bietet die Sicherstellung bzw. verlässliche Organisation von Betreuungsleistungen in Kombination mit Wohnen. Dadurch kann der Einsatz von sozialen Diensten besonders effizient erfolgen und in vielen Fällen ein Heimaufenthalt bei leichtem bis mittlerem Pflegebedarf hinausgeschoben oder vermieden werden.

Zielgruppe des Betreubaren Wohnens:

- * Menschen ab einem Alter von 70 Jahren oder
- * Menschen ab einem Alter von 60 Jahren mit mangelhaftem, nicht altersgerechtem Wohnstandard oder
- * Menschen mit leichtem bis mittlerem Pflegebedarf (Pflegebezug, Rollstuhlfahrer) oder
- * Menschen mit körperlichen Beeinträchtigung oder
- * Menschen, die über Empfehlung der mobilen Dienste aufgrund einer besonderen sozialen Situation vorgeschlagen werden.

Die freie Wohnung hat inklusive Loggia und Balkon eine Nutzfläche von rd. 57 m² und ist mit einem Schlafzimmer, Wohnraum, Kochnische, Bad sowie Vorraum ausgestattet. Die monatliche Miete (incl. Betriebs- und Heizkosten sowie PKW-Abstellplatz) beträgt rd. 415,66 wozu im Falle eines geringen Einkommens allerdings eine Wohnbeihilfe beansprucht werden kann. Überdies ist eine einmalige Kautions von €1.981,64 zu hinterlegen bzw. erforderlich.

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

April 2011

02. und 03.	Dr. Eilmsteiner	07235/7114
09. und 10.	Dr. Schuster	07235/63039
16. und 17.	Dr. Schöbl	07230/8008
23. und 24.	Dr. Plessl	07235/64332
25. April	Dr. Konwalinka	0664/4501441
30. April	Dr. Ehrenhuber	07235/50150

Mai 2011

01. Mai	Dr. Ehrenhuber	07235/50150
07. und 08.	Dr. Teibert	07235/89459
14. und 15.	Dr. Weiß	07235/50600
21. und 22.	Dr. Kiblböck	07230/7451
28. und 29.	Dr. Schoßwohl	0725/63962

Juni 2011

02. Juni	Dr. Konwalinka	0664/4501441
04. und 05.	Dr. Eilmsteiner	07235/7114
11. und 12.	Dr. Schöbl	07230/8008
13. Juni	Dr. Kiblböck	07230/7451
18. und 19.	Dr. Schuster	07235/63039
23. Juni	Dr. Konwalinka	0664/4501441
25. und 26.	Dr. Ehrenhuber	07235/50150

Zusätzlich zur Miete ist ein Betreuungsentgelt von monatlich €63,50 zu leisten. Dafür wird vom Roten Kreuz eine Rufhilfe – (Hilfe auf Knopfdruck) – bereitgestellt und eine Betreuung durch eine Mitarbeiterin des Roten Kreuzes gewährleistet. Diese Betreuungsperson ist 2 Stunden pro Monat und pro Wohnung im Wohnhaus anwesend.

In den Aufgabenbereich der Betreuungsperson fallen folgende Tätigkeiten:

- * Vermittlung von mobilen Diensten wie Pflege- und Hilfsdienste, Reinigungsdienst, Fußpflege, Friseur,....
- * Auf Wunsch Betreuung der Wohnung bei Abwesenheit
- * Kontaktperson zu Arzt, Gemeinde, Wohnbaugenossenschaft
- * Organisation von Kaffee-, Bastelrunden, Bewegungs- u. Gedächtnistrainings je nach Wunsch der Bewohner
- * Organisation von Festen, Feiern, Theaterbesuchen,....

Nicht in den Aufgabenbereich der Betreuungsperson gehören

- * Pflegerische Tätigkeiten
- * Haushaltsarbeiten
- * Transport- und Begleitdienste

Für diese Tätigkeiten stehen spezielle Dienste des Roten Kreuzes zur Verfügung, bei deren Vermittlung die Betreuungsperson gerne behilflich ist. Bemerkt wird, dass von den Mietern des Betreubaren Wohnens das vorstehende Betreuungsentgelt jedenfalls und verpflichtend zu leisten ist.

Falls Sie Interesse an der vorstehenden Wohnung haben, bitten wir um Ihre umgehende Anmeldung bzw. bis längstens 25.03.2011.



**Die Ortsbauernschaft Alberndorf
und
die Gesunde Gemeinde laden ein
zum**



**Informations-
und Meinungsaustausch**

Lebensmittelerzeugung und -verbrauch in Alberndorf

Alberndorfer Landwirte als Erzeuger von Lebensmitteln und Alberndorfer BürgerInnen als Verbraucher treffen sich zum Gespräch am

**Donnerstag, 17. März 2011
um 20.00 Uhr
im Gasthaus Weilguni, Pröselsdorf**

Die Ortsbauernschaft und die Gesunde Gemeinde Alberndorf laden Sie recht herzlich ein!



INFORMATIONSEBEND – TIME SOZIAL FÜR MITGLIEDER UND INTERESSIERTE

am

Montag, 21.3.2011 um 19.30 h

„Sepp`n Ranch“

Affenzeller Johann, Oberweikersdorf 22

Mit dem Referat **„Neues Miteinander mit neuem Bewusstsein“** möchte uns
Aufreiter Johann, Kräuterbauer aus Hadersdorf

unter anderem auch für die Zielsetzung von **TIMESOZIAL** einstimmen:
Soziales Engagement, Eigeninitiative und Gemeinschaftsdenken

TIMESOZIAL bringt hilfeschuchende und hilfeschere Menschen in der Nachbarschaft zusammen. Wer beispielsweise anderen eine Stunde hilft, erhält einen Zeitgutschein und kann damit wieder eine Stunde Hilfe beziehen.

Fragen dazu werden an diesem Abend in gewohnt souveräner Weise von Christine Stoiber und Klepatsch Angelina aus Altenberg beantwortet. Die beiden Damen führen bereits 2 Jahre mit Erfolg die TIMESOZIAL Regionalgruppe „Gusental“.

Ich freue mich auf euer Kommen!

Liselotte Stockinger, Kontaktperson: Gruppe Alberndorf/Rdm.

Tel. 0650/4403453, Mail: liselotte.stockinger@gmx.at

Überprüfung von Feuerlöschern

Gemäß den geltenden Normen sind Handfeuerlöschern alle 2 Jahre überprüfen zu lassen.

Die Feuerwehren der Gemeinde Alberndorf bieten in diesem Zusammenhang an folgenden Terminen eine entsprechende Kontrolle und Beratung durch eine Fachfirma an:

Freitag, 08.04.2011

von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
im Zeughaus der FF Veitsdorf
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Zeughaus der FF Pröselsdorf

Samstag, 09.04.2011

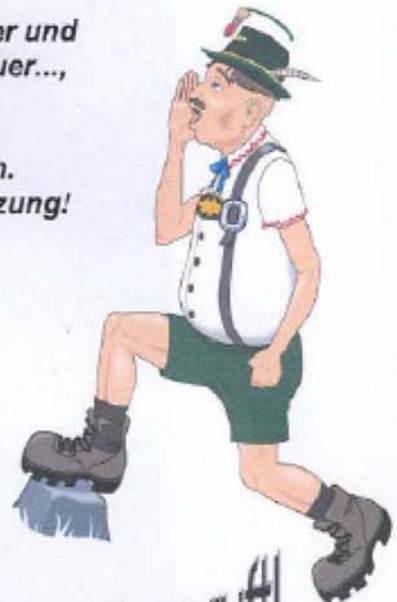
von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
im Zeughaus der FF Alberndorf
von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Zeughaus der FF Kottingersdorf

Die Überprüfung mit Prüfetikette kostet €5,— pro Löschern. Da ein Feuerlöschern nur dann seinen Zweck erfüllt, wenn er funktionsfähig ist, wird empfohlen, diese günstige Gelegenheit im Interesse der eigenen Sicherheit zu nützen.

Sicher Wandern

Sowohl im Frühling als auch im Herbst zieht es immer mehr Wanderer und Bergsteiger in die Natur. Die Natur bietet Erlebnis, Erholung, Abenteuer..., aber sie birgt auch Gefahren.

Jährlich sterben mehr als 100 Österreicher in den heimischen Bergen. Ursachen sind vor allem schlechte Ausrüstung und Selbstüberschätzung!



Der Berg ruft!

Tipps, damit die Traumtour nicht zum Alptraum wird!

- Wanderungen unter Bedachtnahme auf Kondition, Gelände, Zeitaufwand und Lust der Teilnehmer planen
- Alpingerechte Ausrüstung- feste Bergschuhe, Wetterschutz, „Alpine Erste-Hilfe-Box“- jedoch nur die Augen erkennen Gefahren
- Unbedingt auf „markiertem“ Wanderweg bewegen und niemals alleine auf Tour gehen
- Alle zwei Stunden eine kurze Proviantrast - der Körper braucht Nährstoffe
- Kein blindes Vertrauen in Geländer und Verankerungen – Hochsitze nicht besteigen

Alpines Notsignal!

Sechsmal innerhalb einer Minute ein Zeichen (Heben eines sichtbaren Gegenstandes, Rufen, Pfeifen, etc.).
Eine Minute Pause.
Danach das Zeichen wiederholen.
Als Antwort erfolgt ein Zeichen der Retter dreimal innerhalb einer Minute.

Bergrettung
NOTRUF
140

EURO-
NOTRUF
112

Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc